

**Love also survive the end of the world**

**von Blueberry CupCake**

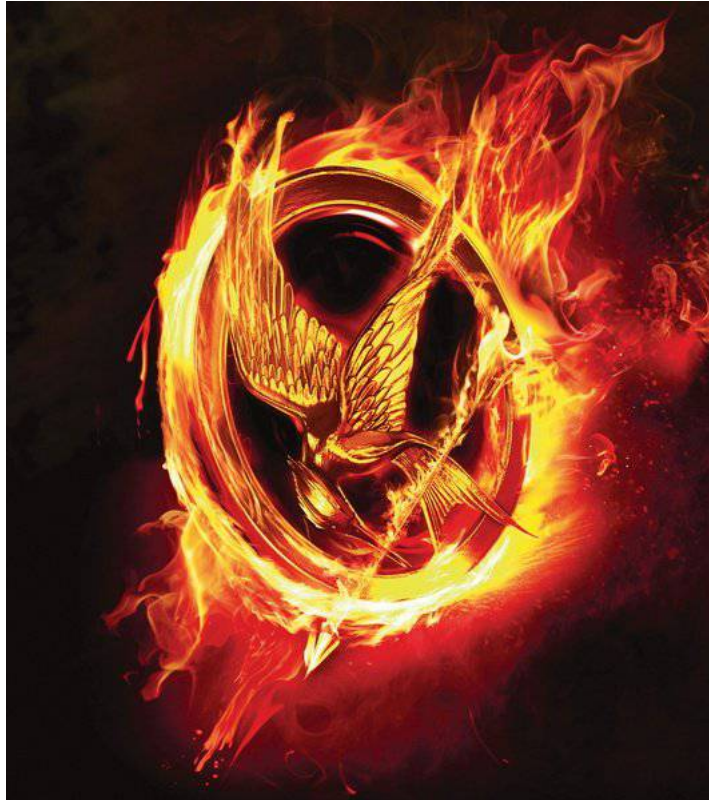
online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/kino-filme/die-tribute-von-1>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

In dieser FF geht es um Ivana Silverstone und ihr Leben in den 75. Hungerspielen und in der Rebellion. Sie ist die beste Freundin von Katniss und genau deswegen ist sie in den Hungerspielen. Präsident Snow gab nämlich bekannt dass die Tribute aus den bestehenden Kreis der Sieger ausgewählt werde, sich jedoch die normalen Distriktbewohner für das männliche oder weibliche Tribut melden dürfen. Sie meldete sich für Haymitch aus dem Grund da sie in die Rebellionspläne eingeweiht ist. Peeta geschweige denn Katniss weiß etwas davon und so nimmt das Schicksal seinen Lauf. Ich werde aus Ivanas Sicht schreiben.



## Kapitel 1

Wie gespannt sahen Katniss, Prim und ich auf das Hologramm welches Snow zeigte der gerade den Umschlag für das Jubel Jubiläum öffnete. Gerade eben hatte er noch von den vergangenen Spielen geredet. Ihre Mutter erzählte uns auch wer Maysilee Donner war. Ihre beste Freundin und Mittributin von Haymitch. Aber ich hörte nicht wirklich zu. Ich hatte solche Angst um Katniss und ihre Familie. Die Distrikte fingen an zu rebellieren, sie lehnten sich immer mehr gegen das Kapitol auf. Es lag an Katniss, meiner besten Freundin. Sie hatte den Distrikten Hoffnung gegeben und das gefiel dem Kapitol überhaupt nicht. Ich jedoch fand es mutig dass sie die Regeln gebrochen hat. Die Hoffnung die dabei aufgekommen ist, ist für viele hier in Panem das einzige für was es sich zu Leben lohnt. Ich weiß jedoch dass er Katniss und Peeta nicht einfach so davon kommen lässt. Irgendwas wird geschehen, irgendwas was die beiden oder ihre Familie leiden lässt. Wenn man es so nimmt gehöre ich auch zu Katniss Familie. Seit dem ich 11 bin lebe ich bei ihr. Meine Familie kam damals um. Meine Mutter starb jedoch schon bei meiner Geburt. Erst als mein Vater bei einem Mienen Unglück starb galt ich als Weiße und wäre fast in ein Weißen Haus gekommen. Doch meine damals schon beste Freundin nahm mich mit auf. Ich bin ihr so dankbar dafür. Nun sitze ich hier. Seit 6 Jahren habe ich zum ersten Mal nur Angst um Katniss und Peeta. Nicht um mich. Endlich nach langem Warten begann Snow zu sprechen: ? Am fünfundsiebzigsten Jahrestag werden als Erinnerung an die Rebellen daran, dass nicht einmal Stärksten unter ihnen die Macht des Kapitols überwinden können, die männlichen und weiblichen Tribute aus dem bestehend Kreis der Sieger ausgelost. Es sich doch die normalen

Distriktbewohner für ein Tribut freiwillig melden dürfen!?' damit beendete er die Ansprache und das verschwand. Das letzte was zu hören war, war das laute Jubeln der Kapitol Bewohner. Als ich zu Katniss rüber sah war ihr der Schock deutlich ins Gesicht geschrieben. Sie wusste dass sie der einzige Weibliche Sieger aus zwölf war. Sie wusste das sich niemand freiwillig melden würde. Sie wusste sie musste wieder in die Arena.

Noch bevor ich richtig Schalten konnte war Katniss aus dem Haus gerannt. Nun wurde es auch mir bewusst: Sie musste wieder in die Arena, wurde wieder in den Tod geschickt. Oh nein sie wird sich doch nicht umbringen? Sofort sprang ich auf und lief ebenfalls hinaus. Ich ließ Prim und ihre Mutter einfach zurück. Als ich vor der Haustür stand wehte mir der Wind meine braun gewellten Haare ins Gesicht. Ich stellte fest das das Wetter perfekt zur Stimmung passte. Trotzdem schaute ich weiter. Haymitschs Haustür stand offen. Vielleicht war sie ja dort? Ich sprintete zur Haustür und viel natürlich erstmal auf die Nase. Langsam gewöhnte ich mich daran das man an seiner Tollpatschigkeit nichts ändern kann. Trotzdem mit großer Erleichterung sah ich das Katniss dort saß und sich mit Haymitch unterhielt. Ich ging ebenfalls hinein und setzte mich neben Katniss. Haymitch, der total ins Gespräch vertieft war bemerkte mich gar nicht. Erst nach kurzer Zeit geriet ich in sein Blickfeld. Er erschreckte sich fast zu Tode. 'Man hasst du mich erschreckt .?? 'Ivana!' sagte ich genervt. Jedes Mal musste ich es ihm sagen. 'Ivana!' beendete er. 'Also wie schon gesagt du musst dich für ihn melden! Das ist unsere Abmachung. Und wehe wenn nicht!' warf Katniss nun ein. Ich kann ihre Sorge verstehen. 'Ist ja gut kleines mach dir keine Sorgen ich weiß schon was ich machen muss.' Der Ton wie Haymitch spricht gefällt mir gar nicht. Was hat er vor? Katniss wurde das wahrscheinlich alles zu viel, weshalb sie aufstand und sich noch kurz zu mir drehte: 'Willst du mit jagen kommen??' ein kleines Lächeln huscht ihr übers Gesicht. Sie liebt das jagen. Ich ebenfalls wir lernten uns auch damals beim Jagen kennen. Noch bevor ich ein Wort sagen konnte antwortete Haymitch für mich: Nein denn Ivana hat jetzt keine Zeit!?' Verwirrt sehe ich ihn mit meinen Eisblauen Augen an. Katniss schaut abwechselnd zu mir und Haymitch. Unauffällig zuckte ich mit den Schultern. Was wollte er denn von mir? Sie ging nicht weiter drauf ein und verließ das Haus.

'Was ist? Bitte komme gleich zum Punkt!?' maulte ich genervt. 'Du musst in die Arena!?' sagte er kurz angebunden. 'Was??' fragte ich ungläubig. 'Du musst in die Arena. Du wirst dich für mich oder Peeta freiwillig melden.' 'Für dich ganz bestimmt nicht!?' murmelte ich ohne auf die anderen Worte zu achten. 'Dann tu es für Katniss oder Peeta. Schätzchen, jeder der nicht blind ist hat bemerkt das du in Peeta verschossen bist.' 'Ja, alle bis auf Peeta!?' murrte ich bevor mir bewusst wurde das ich Haymitch gerade erzählt habe das ich in Peeta verliebt bin. Sofort schlug ich mir die Hand vor den Mund. Er fing lauthals an zu lachen. Ich unterbrach ihn und hackte noch einmal nach: 'Warum soll ich mich melden??' 'Ok, dann noch einmal für dumme. Wie du bestimmt mitbekommen hasst, falls du nicht nur Peeta hinterher gestarrt hasst, fangen die Distrikte an zu Rebellieren. Sie wehren sich. Und baldige Rebellion ist nicht auszuschließen. Selbst Snow bekam dies schon mit. Aus zuverlässiger Quelle habe ich erfahren das die besonderen Regeln für die 75. Hungerspiele kurzfristig geändert wurden. Er hat es auf Peeta und vor allem auf Katniss abgesehen. Wir werden sie dort rausholen, sie wird der Spottöpel dieser Rebellion. Ein paar andere Tribute werden am Tag der Ernte eingeweiht. Und was das ganze jetzt mit dir zu tun hat? Es wäre zu gefährlich Peeta und Katniss zusammen darein zu stecken. Wir brauchen jemanden der Katniss gut kennt. Für Prim wäre das Ganze zu gefährlich. Du

musst auf sie aufpassen und sie lebend daraus bringen.? Ungläubig sah ich ihn an. Ich soll in die Um Katniss dort hinaus zu bringen. Ich wurde soeben in Pläne von einer Rebellion eingeweiht. ?Du darfst es Katniss nicht verraten.? Fügte er noch hinzu. Noch immer saß ich wie eingefroren da. ?Bitte!? es war das erste Mal das Haymitch ? Bitte? gesagt hatte. ?Ich mache es. Ok, ich mache es. Ich gehe in die Arena!? meinte ich. ?Gut. Ich werde dich am Tag der Ernte noch einmal sprechen.?

Wie gelähmt verlies ich das Haus. Ich war so in Gedanken versunken das ich gar nicht merkte, dass ich irgendetwas anrempelte, ?Auu! Kannst du nicht aufpassen?? begann ich zu fluchen. Erst als ich sah dass es Peeta war beruhigte ich mich ein wenig. ?Oh Schuldigen. Ich wusste nicht dass du es warst!?' sagte ich leise. Ich sah in direkt in Peetas wunderschöne blaue Augen. Sie strahlten so viel Wärme aus. Jedes Mal verlor ich mich in ihnen. ?Ist schon In Ordnung. Wir sind alle heute etwas durcheinander. Weißt du wo Katniss ist? Ich würde gerne mit ihr sprechen.? Meinte er Gedanken abwesend. Er wird bestimmt mit ihr darüber reden das er sie beschützen wir. Und sie das zusammen durchstehen. Oh natürlich. Er liebt Katniss ich werde wohl alleine sterben wenn ich es nicht schon in der Arena tue. ?Oh, Katniss ist wahrscheinlich jagen. Ich kann sie, wenn sie wiederkommt zu dir schicken!?' Ich danke dir, Ivana!?' sagte er und Verschwand wieder in seinem Haus. Langsam bewegte ich mich Richtung Haus. Eine dicke Träne kullerte mir über die Wange. Ich hatte solche Angst. Langsam fing ich auch an zu zittern, denn der Wind wurde immer heftiger und meine einst schönen gewellten Haare die bis zur Brust gingen waren nur noch ein riesen Wirrwarr. Ich rannte ins Haus und warf mich auf mein Bett. Ich fing bitterlich an zu weinen. Es war alles so schrecklich. Wie sollte ich das überleben? Ich verbrachte den ganzen restlichen Tag auf meinem Bett. Es war nicht üblich für mich. Doch zu was anderen war ich nicht fähig. Dem Eichhörnchen Eintopf am Abend würdigte ich keines Blickes. ?Was ist denn heute mit dir los? Ich bin schon fast besser drauf als du und ich muss in die Arena!?' witzelte sie. Ich beneide sie. Wie schafft sie es nur mit der Nachricht klar zu kommen. ?Wenn du wüsstest!?' sagte ich schroff und verlies den Tisch. Eigentlich war das nicht meine Art. Ich war ein offener Mensch, fast immer freundlich. Aber am auffälligsten ist meine Tollpatschigkeit. Ich stolpere über jede Wurzel. Ich ging also nach oben und war so gleich müde ich machte mich Bettfertig und setzte mich auf mein Bett. Katniss kam mit hinein. ?Hey! Was ist denn nur los?? fragte sie mich. ?Ach nichts ich bin nur etwas durch den Wind.? wich ich aus. ?Ok!?' sagte Katniss. Sie wusste das sie nicht weiter drauf eingehen brauchte. ?Wenn es in Ordnung ist schlafe ich jetzt!?' meinte ich und huschelte mich in meine Decke ein. ?Ok!?' sagte sie kurz angebunden und ging aus dem Zimmer. Sie wollte sich wahrscheinlich Duschen.

Schon nach kurzer Zeit war ich in einen tiefen und unruhigen Schlaf gefallen. Das letzte mal das ich hier schlafen würde.